

M. Wirtz (Hrsg.):

DORSCH – LEXIKON DER PSYCHOLOGIE

Verlag Hogrefe AG, Bern 2017. 18. überarb. Auflage, 1944 S., € 67,46.

ISBN 978-3-456-85643-8

Die Welt wird immer komplexer und schneller – auf allen Ebenen. Deshalb versuchen bewährte Institutionen der Aus-, Weiter- und Fortbildung damit Schritt zu halten, ebenfalls auf allen Ebenen. Das gelingt nicht überall und vor allem nicht immer. In den beiden Fachbereichen, für die man sich eigentlich am ehesten gesundheitlich interessieren und einsetzen sollte, nämlich Medizin und Psychologie, sind allerdings die aktuellen Bemühungen offenkundig und die Erfolge respektabel. Das gilt vor allem für den Informations-Sektor. Ein Beispiel dafür ist das nun schon in 18. Auflage verfügbare *Dorsch-Lexikon der Psychologie*.

Das Werk erschien erstmals vor fast 100 Jahren, konkret: 1921. Die einst 170 Seiten mit rund 1.600 Stichwörtern haben sich nun in der 18. Auflage vervielfacht: Rund 12.000 Stichwörter, davon über 2.000 neu bearbeitet von mehr als 600 Fachautoren aus allen Bereichen der Psychologie, strukturiert in 19 Teilgebiete aufbereitet. Darunter 1.200 Top-Stichwörter für vertieftes Wissen und schnellen Zugang zu allen Teilgebieten. Bewährt hat sich auch das Online-Portal (www.portal.hogrefe.com), das die Lektüre durch vielfältige Such- und Strukturierungs-Optionen unterstützt, ganz abgesehen von einer ständigen Aktualisierungs-Möglichkeit der Lexikon-Inhalte. Sie können beispielsweise mit dem beigefügten Zugangs-Code für sich freigeschaltet werden und sind damit auch auf dem eigenen Computer oder Smartphone kontinuierlich verfügbar. Dort übrigens auch bei Bedarf das umfangreiche Literaturverzeichnis für jeden Stichwort-Eintrag.

Damit bleibt dieses Lexikon das Standardwerk zu Grundlagen, Konzepten und Begriffen der Psychologie, und zwar nicht nur für die Studierenden der Psychologie, sondern auch Psychiatrie, Bildungs-, Gesundheits-, Neuro-, Rechts- und Wirtschaftswissenschaften. Und durchaus auch für interessierte Laien mit entsprechender Vorbildung. Kurz: Das aktuelle Wissen der Psychologie kompakt, fundiert und auf dem neuesten Stand zitierfähig.

Wie gesagt: Die Welt wird immer komplexer – und die Psychopathologie zieht nach. Die einzige adäquate Antwort darauf ist das dafür notwendige Wissen zu Prävention, Diagnose und Therapie. Die 18. Auflage des *Dorsch* ist eine solche Antwort (VF).